

Supervision für therapeutische Prozesse

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Bei allen therapeutischen Verfahren und Prozessen ist die Art und Weise wie Therapeuten/innen die Beziehung mit den Klienten/innen gestalten von grundlegender Bedeutung. Auch die Persönlichkeit des/der Therapeuten/in inkl. der Verbundenheit mit der eigenen Kraft und inneren Mitte ist ein wichtiger Faktor in diesem professionellen Kontext.

Wir werden unsere Erfahrungen in der therapeutischen Arbeit betrachten und auswerten, die Klarheit im Handeln fördern und das Verstehen von Heilungsprozessen vertiefen. Dabei begleiten uns Formen aus der Humanistischen Psychotherapie, ein Grundkonzept der indigenen Traditionen (Lebensrad*20) und verschiedene Elemente der Meditationspraxis und Achtsamkeitslehre. Eine Grundidee dieser Supervision liegt darin, unsere ureigene Wesensart zu achten und sie in der therapeutischen Arbeit auch anzuerkennen. Hier brauchen wir das Bedürfnis und den Mut, das eigene Handeln im kollegialen Kontext selbstkritisch zu reflektieren.

In dieser Supervision sollen folgende Themenfelder Raum haben:

- eine Überprüfung der eigenen Grundhaltungen und Muster
- der kollegiale Austausch
- eine gegenseitige Entlastung und Unterstützung
- die Verantwortung für sich selbst und die Klienten/innen
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit in der therapeutischen Arbeit
- die eigene Unsicherheit als eine gute Basis für Weiterentwicklung
- Konzepte als Orientierung für das therapeutische Handeln
- eine Erweiterung der professionellen Fähigkeiten
- der Umgang mit Übertragung und Gegenübertragung
- die Qualität des Herzens in der Heilkunst
- ein Austausch über gesetzliche und formale Anforderung
- das Interesse, auch bei schweren Themen die Leichtigkeit und den Humor nicht zu vergessen

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine angehender oder bestehende Beratungs- bzw. Therapietätigkeit.

Dozent/in Max Straub: Jg. 1955, Dipl.-Soz.päd. (FH), Studium der Philosophie, Ausbildung zum Heilpraktiker (HP), Ausbildung in Bioenergetik (ZIST) und Themenzentrierter Interaktion (TZI-Dipl.), Council Guide Training (CGT, Ehama-Institute New Mexiko), längere Zen-Klöster-Aufenthalte in Deutschland und Japan, iam-Meditationslehrer, Mata Amritanandamayi (Indien). Seit 1988 eigene Naturheilpraxis für Körperpsychotherapie und Meditation, Kreativtherapeut in psychosomatischen Privatkliniken, Supervisionstätigkeit.

Termine:

Mo. 14.02.2022

Mo. 28.02.2022

Mo. 21.03.2022

Mo. 04.04.2022

Mo. 02.05.2022

Mo. 23.05.2022

Mo. 06.06.2022

jew. 14:00-20:00 Uhr

Preis:

720,- Euro *

Paracelsus Schule

Albert-Ott-Str. 4

87435 Kempten

Tel. 0831 - 51 15 71

Seminarnummer:

SSH81140222

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Paracelsus Schule
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

